

Anlage 2 zum Protokoll der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Kultur, Heimatgeschichte, Sport und Freizeit vom 22.8.2019:

Sportstättenförderung für Vereine

Nach der Einstellung der kommunalen Förderungen, insbesondere durch den Landkreis, ist der Sportstättenbau im Jahr 2017 fast völlig zum Erliegen gekommen (siehe beigefügte Statistik).

Das Signal der Wiederbelebung hat zu Anträgen geführt, allerdings für 2019 nicht in dem Maß, dass die LSB – Fördermittel ausgeschöpft werden konnten. Mehr als 50 Prozent unserer LSB - Gelder sind wieder in andere Regionen von Niedersachsen geflossen und somit hat die Verdoppelung der jährlichen Fördersummen von 2019 bis 2022 noch keine positive Wirkung gehabt.

Für das Jahr 2020 rechnen wir mit einem Dutzend Anträge, wobei das Gesamtvolumen der Investitionen noch nicht genau zu beziffern ist. Das Interesse bei den Vereinen ist groß, aber Planungsschwierigkeiten aufgrund fehlender Angebote und sonstige Probleme mit ausführenden Unternehmen der Baugewerke führen zu hohen Zeitverlusten und somit zu mangelhafter Planungssicherheit.

Eine Sondermaßnahme, dass Vereine im Rahmen eines Struktur – und Entwicklungsfonds in finanzschwachen Gebietskörperschaften besonders gefördert werden können, ist leider für 2020 nur für die SG Nord – Elm Realität geworden. Gerade noch auf diese SEF – Liste gekommen (Basis Steuereinnahme - Index) bleibt abzuwarten, ob die dort mögliche Förderung in Höhe von 40 % genutzt werden kann.